

Allgemeine Geschäftsbedingungen

"1080p" Audiovisuelle Systeme GmbH
(Fassung Mai 2018)

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden: „AGB“) finden in ihrer zum Zeitpunkt des jeweiligen Vertragsabschlusses gültigen Fassung Anwendung auf alle gegenseitigen Ansprüche aus und im Zusammenhang mit einem Vertragsabschluss zwischen Kunden und der "1080p" Audiovisuelle Systeme GmbH (in Folge kurz „Unternehmen“, „wir“). Sollte der Kunde Verbraucher im Sinne des § 1 Konsumentenschutzgesetz (KSchG) oder ähnlicher Gesetze in ihren jeweiligen Wohnsitzstaaten sein, haben im Falle eines Widerspruches zwischen diesen AGB und dem KSchG die zwingenden Bestimmungen des KSchG bzw. das jeweilige Verbraucherschutzgesetz im jeweiligen Wohnsitzstaat Vorrang. Die AGB gelten ohne neuerliche Vereinbarung auch für Folgeaufträge in der zum Zeitpunkt des weiteren Vertragsabschlusses geltenden Fassung. Änderungen und Ergänzungen zu diesen AGB werden nur bei ausdrücklicher schriftlicher Bestätigung des Unternehmens Vertragsinhalt.

2. Angebote, Vertragsabschluss

Angebote des Unternehmens sind freibleibend. Alle Angebote gelten nur, solange der Vorrat reicht, maximal jedoch so lange wie im Angebot angegeben. Es gilt der zum Zeitpunkt der Bestellung angegebene Preis. Kann das Unternehmen das Angebot eines Kunden nicht annehmen, wird dies dem Kunden in geeigneter Form mitgeteilt. Das Unternehmen kann ein Angebot binnen 14 Kalendertagen ab Zugang annehmen. Nach fruchtlosem Verstreichen dieser Frist gilt ein Angebot als abgelehnt.

Die zu den Angeboten gehörigen Unterlagen wie Abbildungen, Zeichnungen, Prospekte, Maß- und Gewichtsangaben sowie sonstige Leistungsbeschreibungen sind nur als Näherungswerte zu verstehen und stellen keine Zusicherungen von Eigenschaften dar, sofern diese nicht ausdrücklich schriftlich als verbindlich bezeichnet werden.

Auch nach Vertragsabschluss kann das Unternehmen etwaige Schreib- und Rechenfehler, z.B. bei den Angaben zu einem Produkt oder einem Preis korrigieren. Der Kunde ist in diesem Fall umgehend zu informieren. Bestätigt der Kunde die Bestellung zu den geänderten Konditionen nicht, ist das Unternehmen zum Rücktritt berechtigt.

A.) Online-Handel

Die Warenpräsentation auf unserer Website ist kein verbindliches Angebot, sondern stellt eine unverbindliche elektronische Preisliste mit unverbindlichen Informationen zum Produkt und mit unverbindlichen Informationen zur Verfügbarkeit der Produkte dar.

Bestellungen von Kunden, z.B. über unseren Online-Shop, via E-Mail, Telefon, Fax oder Brief, stellen ein Angebot des Kunden zum Abschluss eines Kaufvertrages dar. Ein Vertrag kommt erst durch Annahme unsererseits durch eine schriftliche Auftragsbestätigung innerhalb einer Frist von 14 Tagen oder Versendung der Ware oder im Fall einer Abholung durch Übergabe der Ware an den Kunden zustande.

Eine Bestellung oder Reservierung in unserem Online-Shop ist nur möglich, wenn alle im Bestellverlauf mit * bezeichneten Pflichtfelder ausgefüllt sind. Bei fehlenden Angaben oder aus sonstigen Gründen, die eine Abwicklung der Bestellung oder Reservierung unsererseits nicht ermöglicht, erhält der Kunde eine Fehlermeldung oder wird umgehend informiert. Vor dem endgültigen Abschicken der Bestellung mittels des mit „zahlungspflichtig bestellen“ oder im Fall der Reservierung mit „reservieren“ bezeichneten Buttons erhält der Kunde die Möglichkeit, seine Reservierung oder Bestellung inkl. Liefer- und Zahlungsart zu korrigieren. Detailinformationen erhält der Kunde direkt im Zuge des Bestell-/Reservierungsvorganges. Sobald der Bestell-/Reservierungsvorgang abgeschlossen ist, wird der Kunde über den erfolgreichen Abschluss seiner Bestellung/Reservierung direkt im Online-Shop informiert und zusätzlich wird die Zusammenfassung der Bestellung/Reservierung via E-Mail an die vom Kunden angegebene E-Mail-Adresse versendet – inkl. der AGB, Widerrufsbelehrung und Garantiezusagen. Diese E-Mail-Bestätigung des Bestell-/Reservierungseingangs stellt keine Angebotsannahme dar und dient zur Information des Kunden, dass seine Bestellung/Reservierung bei uns im System eingelangt ist und stellt ihm nochmals alle notwendigen Informationen zu Verfügung, die im vor Vertragsabschluss notwendig sind und auf die der Kunde während des Bestell-/Reservierungsvorganges hingewiesen wurde.

Für weitere Bestellungen/Reservierungen in unserem Online-Shop genügt die Eingabe des vom Benutzer bei der Erstregistrierung festgelegten Logins und Passwortes. Die Vertragsdaten werden zur Fakturierung gespeichert und sind jederzeit für den Kunden per Login einsehbar.

Der Kunde hat dafür zu sorgen, dass das von ihm angegebene E-Mail-Konto erreichbar ist und die reibungslose Kommunikation im Zusammenhang mit der Bestellung/Reservierung über E-Mail funktioniert. Weiters hat der Kunde sein Kundenpasswort vor dem Missbrauch durch Dritte zu sichern und darf dieses nicht an Dritte weitergeben.

B.) Online-Reservierung und Abholung

Reserviert der Verbraucher Ware zur Abholung bei uns im Fachgeschäft wie unter A.) Online-Handel beschrieben, so wird die Ware kostenlos für einen Werktag unverbindlich hinterlegt. Als Bestätigung, dass die Ware hinterlegt wurde, erhält der Kunde eine Reservierungsbestätigung, die Informationen über die Verfügbarkeit enthält. Diese Reservierungsbestätigung stellt keine Annahme des Angebots des Kunden zum Abschluss eines Kaufvertrags mit uns dar, sondern dient lediglich als Benachrichtigung, dass die Ware verfügbar ist.

Sie können auch Waren reservieren, die momentan nicht in unserem Fachgeschäft (im Onlineshop als „Shop“ benannt) lagernd sind. Wir bestellen diese sofort für Sie nach und informieren Sie, sobald die Ware für Sie abholbereit ist. Auch in diesem Fall erhalten Sie eine Reservierungsbestätigung, die Informationen über die Verfügbarkeit enthält. Diese Reservierungsbestätigung stellt keine Annahme des Angebots des Kunden zum Abschluss eines Kaufvertrags mit uns dar, sondern dient lediglich als Benachrichtigung, dass bzw. wann die Ware verfügbar ist. Wird die Ware nicht binnen drei Werktagen, sofern nicht etwas anderes vereinbart wurde, ab Benachrichtigung über die Verfügbarkeit der Waren abgeholt, erlischt die Reservierung ohne weitere Benachrichtigung.

Bei Online-Reservierungen mit Abholung der Waren in unserem Fachgeschäft kommt ein Vertrag daher erst bei Übergabe der Waren, unabhängig vom Zeitpunkt und Vollständigkeit der der Zahlung, im Fachgeschäft zustande. Selbstverständlich können Sie sich bei Abholung der reservierten Ware noch unsere fachkundige Beratung einholen, damit auch sichergestellt ist, dass Sie die richtige Wahl für Ihre Anwendung getroffen haben.

Um einen möglichst reibungslosen Ablauf an der Kassa zu gewährleisten, bitten wir Sie, die Auftragsbestätigung mitzunehmen. Sollten Sie die Ware im Voraus bezahlt haben, bringen Sie bitte zusätzlich einen amtlichen Lichtbildausweis mit. Damit soll verhindert werden, dass eine fremde Person Ihre Ware abholen kann. Die Reservierung ist kostenlos.

C.) Schalterverkauf

Beim Schalterverkauf in unserem Fachgeschäft, unabhängig davon, ob die Waren vorher reserviert wurden, kommt ein Kaufvertrag durch Übergabe, unabhängig vom Zeitpunkt und Vollständigkeit der Zahlung, der Waren zustande.

3. Widerrufsrecht bei Fernabsatzvertrag

„Fernabsatzvertrag“ ist jeder Vertrag, der zwischen dem Unternehmer und dem Verbraucher ohne gleichzeitige körperliche Anwesenheit des Unternehmers und des Verbrauchers im Rahmen eines für den Fernabsatz organisierten Vertriebs- bzw. Dienstleistungssystems geschlossen wird, wobei bis einschließlich zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses ausschließlich ein oder mehrere Fernkommunikationsmittel verwendet wird/werden. Im Fall eines Fernabsatzvertrages besteht für Verbraucher das Widerrufsrecht.

A. Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

„1080p“ Audiovisuelle Systeme GmbH – HeimkinoWelt
Lemböckgasse 63
A-1230 Wien
Österreich

webshop@heimkinowelt.at
Fax: +43 (0)1 6982377

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns

eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren. Die Kosten sind von Versand-/Zielort, Größe, Wert und Gewicht abhängig und werden auf höchstens etwa 200 EUR geschätzt. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Ausnahmen vom Widerrufsrecht

Es besteht kein Widerrufsrecht, wenn

- a) bei Dienstleistungsverträgen die Dienstleistung vollständig erbracht worden ist, wenn der Unternehmer die Erbringung mit der vorherigen ausdrücklichen Zustimmung des Verbrauchers und dessen Kenntnisnahme, dass er sein Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung durch den Unternehmer verliert, begonnen hatte
- b) Waren geliefert werden, die nach Kundenspezifikation angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind; wie z.B. Leinwände, konfektionierte Kabeln, spezielle Halterungen, speziell beim Hersteller angefertigte Waren und ähnliche Sonderanfertigungen.
- c) versiegelte Waren geliefert werden, die aus Gründen des Gesundheitsschutzes oder aus Hygienegründen nicht zur Rückgabe geeignet sind und deren Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde; wie z.B. bei Kopfhörer
- d) es sich um Verträge handelt, bei denen der Verbraucher den Unternehmer ausdrücklich zu einem Besuch aufgefordert hat, um dringende Reparatur- oder Instandhaltungsarbeiten vorzunehmen.
- e) Ton- oder Videoaufnahmen oder Computersoftware in einer versiegelten Packung geliefert wurden und die Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde

Empfehlung

Vermeiden Sie bitte Verlust, Beschädigungen und Verunreinigungen der Ware, Zubehör, Anleitungen und Verpackung. Senden Sie die Ware in Originalverpackung mit sämtlichem Zubehör und mit allen Verpackungsbestandteilen an uns zurück. Bitte nicht die Originalverpackung entsorgen. Sollten Sie dennoch die Originalverpackung nicht mehr besitzen, sorgen Sie bitte zur Vermeidung von Transportschäden für eine geeignete Verpackung. Gegebenenfalls werden die Kosten für die Ergänzung von fehlenden Teilen oder der Ersatz von defekten Teilen sowie eventuell notwendige Reinigung verrechnet. Wenn Sie Assistenz für die Rücksendung bzw. für die genaue Kostenermittlung benötigen, so können Sie uns gerne kontaktieren.

Die vorstehende Empfehlung ist keine Voraussetzung für die wirksame Ausübung des Widerrufsrechtes.

B. Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück)

An:

„1080p“ Audiovisuelle Systeme GmbH – HeimkinoWelt
Lemböckgasse 63
A-1230 Wien
Österreich

webshop@heimkinowelt.at
Fax: +43 (0)1 6982377

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/ die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*):

Vorgangsnummer/Lieferscheinnummer/Rechnungsnummer (falls vorhanden):

Bestellt am (*)/erhalten am (*)

Name des/der Verbraucher(s) wie im Vertrag angegeben:

Anschrift des/der Verbraucher(s) wie im Vertrag angegeben:

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum:

(*) Unzutreffendes streichen.

4. Preise

Sofern nichts anderes vereinbart, verstehen sich sämtliche Preise und Entgelte in Euro inklusive der am Auslieferungstag jeweils gültigen gesetzlichen Mehrwertsteuer zuzüglich Verpackung, Transport, Frachtversicherung und Manipulationskosten, Transaktionskosten, vorbehaltlich Irrtümer, Tippfehler und Preisänderungen seitens der Lieferanten. Bei Unternehmen zuzüglich der Mehrwertsteuer, sofern nicht anders angegeben. Maßgebend sind die in der Auftragsbestätigung genannten Preise. Zusätzliche Lieferungen und Leistungen werden gesondert berechnet.

Wir sind ausdrücklich berechtigt, auch Teilabrechnungen vorzunehmen, sofern die Lieferung oder Leistung in Teilen erbracht wird.

5. Lieferung, Gefahrtragung

Das Unternehmen ist bestrebt, vereinbarte Liefertermine einzuhalten. Angemessene Lieferfristüberschreitungen von 30 Tagen gelten als vom Kunden genehmigt. Bei Verzögerungen, die aus Ereignissen höherer Gewalt entstehen oder sonst vom Unternehmen nicht zu vertreten sind, verlängert sich die Lieferfrist um die Dauer der hindernden Umstände, jedoch maximal zwei Monate. Der Kunde ist von der Verzögerung umgehend in Kenntnis zu setzen. Bei längerer Dauer sind beide Vertragsparteien berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten. Sollte das Unternehmen nach Vertragsabschluss feststellen, dass die Ware nicht mehr beim Unternehmen verfügbar ist oder aus rechtlichen Gründen nicht geliefert werden kann, kann das Unternehmen entweder eine in Qualität und Preis gleichwertige Ware ohne Abnahmepflicht anbieten oder vom Vertrag zurücktreten. Das Angebot zur Ersatzlieferung oder die Rücktrittserklärung erfolgen innerhalb angemessener Frist nach Kenntnis der hindernden Umstände. Ein bereits bezahlter Kaufpreis wird rückerstattet. Ein Schadenersatzanspruch des Kunden ist in diesen Fällen ausgeschlossen. Fixgeschäfte werden nicht getätigt. Wenn nicht anders vereinbart beginnt die Lieferfrist mit vollständiger Zahlung.

Sofern nichts anderes vereinbart, erfolgt die Lieferung grundsätzlich unfrei ab Lager an die vom Kunden angegebene Lieferadresse. Sämtliche Transport-, Versicherungs-, Zoll- und sonstige Transportkosten gehen zu Lasten des Kunden.

Die Art der Versendung (Transportweg und Transportmittel) bleibt ausschließlich dem Unternehmen vorbehalten.

Für Kunden, die keine Verbraucher sind, gilt: Bei unberechtigter Annahmeverweigerung (hierzu zählen auch die Fälle in denen der Kunde uns nicht oder erst nach Versendung der Ware von der fehlenden Abnahmebereitschaft informiert, oder der Kunde trotz Abstimmung des Liefertermins durch den Beförderungsdienst nicht angetroffen wurde bzw. bei einer Nachnahmebestellung keine Zahlungsmittel zur Verfügung standen etc.), berechnet wir dem Kunden bei Paketsendungen pauschal 50,00 EUR bzw. bei Spedition/-Frachtsendungen (z. B. TV Geräte) pauschal 200,00 EUR Bearbeitungskosten einschließlich der Hin- und Rücksendespesen. Ein erneuter Versand der Bestellung kann dann nur noch gegen Vorkasse erfolgen. Dem Kunden bleibt der Nachweis eines niedrigeren Schadens vorbehalten. Uns bleibt vorbehalten, bei erheblichen Abweichungen oder nicht vorhersehbaren Schäden ebenfalls einen höheren Schaden gelten zu machen.

6. Eigentumsvorbehalt

Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung (inkl. Zinsen und Rechtsverfolgungskosten) im Eigentum des Unternehmens und darf ohne schriftliche Zustimmung des Unternehmens nicht weiter veräußert, verschenkt, verliehen oder verpfändet werden. Der Kunde ist verpflichtet, bei Zugriffen Dritter auf den Eigentumsvorbehalt hinzuweisen und das Unternehmen umgehend zu benachrichtigen. Bei Weiterveräußerung der Ware gilt der Erlös bzw. die Kaufpreisforderung als an das Unternehmen abgetreten, wobei das Unternehmen jederzeit befugt ist, den Drittschuldner von der Abtretung zu benachrichtigen. Der Kunde bleibt weiterhin ohne Änderung der Fälligkeit des geschuldeten Betrages zu dessen Bezahlung neben dem Zweitkunden gegenüber dem Unternehmen haftbar. Während aufrechten Eigentumsvorbehaltes wird der Kunde die Ware auf seine Kosten instandhalten und trägt das volle Risiko für die Gefahr des Unterganges, Verlustes und Verschlechterung. Bei vertragswidrigem Verhalten wie Zahlungsverzug ist das Unternehmen berechtigt, die Ware ohne vorherige Ankündigung auf Kosten des Kunden zurückzuholen. Dies allein bedeutet keinen Vertragsrücktritt. Der Kunde ist zur Herausgabe verpflichtet.

Der verlängerte Eigentumsvorbehalt geht auf alle Rechtsnachfolger über. Der Käufer ist verpflichtet, jeden Dritten vom bestehenden verlängerten Eigentumsvorbehalt zu unterrichten. Der Eigentumsvorbehalt gilt somit auch gegenüber Dritte bis zur vollständigen Bezahlung der Ware.

7. Zahlungsbedingungen, Zahlungsverzug

Der Kaufpreis kann per Überweisung, Bar oder Bankomat entrichtet werden. Für Kunden, die keine Verbraucher sind, muss die Bezahlung des Entgeltes so rechtzeitig erfolgen, dass der geschuldete Betrag bei Fälligkeit auf unser Kontogutgeschrieben ist oder in Bar beglichen ist.

Wenn nicht anders vereinbart, verpflichtet sich der Kunde zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises bereits bei Vertragsabschluss. Die Lieferung oder Ausfolgung der Ware bei Abholung erfolgt nach Zahlungseingang.

Um einen möglichst reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, bitten wir Sie, die entsprechende Reservierungsbestätigung oder Auftragsbestätigungen mitzunehmen. Sollten Sie die Ware im Voraus bezahlt haben, so bringen Sie bitte zusätzlich einen amtlichen Lichtbildausweis mit. Damit soll verhindert werden, dass eine unberechtigte Person Ihre Ware abholen kann.

In unserem Fachgeschäft können Sie die Rechnung in Bar oder mittels Bankomat begleichen – in Sonderfällen können Sie auch mittels Kreditkarte bezahlen - bitte achten Sie auf das Karten/Tages/Wochenlimit. Haben Sie die Möglichkeit von eBanking bzw. mobileBanking, so können Sie gerne einen unserer Computerarbeitsplatz für die Online-Überweisung nutzen.

Bitte beachten Sie, dass die Ware nur übergeben wird, wenn die Rechnung spätestens zum Zeitpunkt der Übergabe der Ware in voller Höhe beglichen ist. Kann die Rechnung nicht beglichen werden, dann wird die Ware auch nicht übergeben. Bereits geleistete Anzahlungen können nicht zurückgefordert werden.

Die Bezahlung der Rechnung mittels unterschiedlicher Zahlungsarten ist möglich.

Eine Zahlung gilt erst dann als erfolgt, wenn das Unternehmen über den Betrag verfügen kann. Vereinbart werden Verzugszinsen von 12 % p.a. Falls dem Unternehmen ein höherer Verzugschaden nachweisbar entstanden ist, kann dieser geltend gemacht werden. Der Kunde verpflichtet sich, pro Mahnung einen Betrag von € 10,- zuzüglich USt. zu bezahlen. Bei Verzug mit der Bezahlung einer Teilrechnung wird der gesamte Kaufpreis samt Verzugszinsen und Mahnkosten sofort fällig und das Unternehmen ist bis zu dessen Begleichung nicht zu weiteren Leistungen verpflichtet.

Bei Verbrauchern muss die rückständige Leistung seit mindestens sechs Wochen fällig sein und das Unternehmen den Verbraucher unter Androhung des Terminverlustes und unter Setzung einer Nachfrist von mindestens zwei Wochen erfolglos gemahnt haben. Diesfalls kann das Unternehmen auch von einzelnen oder sämtlichen Lieferungen zurücktreten.

Mangels gegenteiliger Vereinbarung sind unsere Geldforderungen Zug um Zug gegen Übergabe der Ware/Erbringung der Leistung zu bezahlen. Ein Skontoabzug wird nur im Rahmen und auf Grund entsprechender Vereinbarung anerkannt. Wenn der Vertragspartner auch nur eine Teilzahlung nicht innerhalb der für einen Skontoabzug vereinbarten Zahlungsfrist erbringt, verliert er seinen Skontoanspruch nicht nur hinsichtlich dieser Zahlung, sondern auch hinsichtlich aller bereits geleisteten und erst später zu erbringenden Teilzahlungen.

Im Falle des Zahlungsverzuges bei Unternehmern ist der Vertragspartner gemäß §458 UGB verschuldensunabhängig verpflichtet, als Entschädigung für unsererseits entstandene Betriebskosten einen Pauschalbetrag von EUR 40,- zu entrichten. Im Falle einer Beiziehung eines Inkassobüros verpflichtet sich der Vertragspartner darüber hinaus, die uns dadurch entstandenen Kosten, soweit diese nicht die Höchstsätze der Inkassobüros gebührenden Vergütung laut Verordnung des BMWA überschreiten, zu ersetzen.

Unabhängig von der Widmung der Zahlung kann das Unternehmen diese auch auf ältere Rechnungen, Zinsen oder Kosten verbuchen.

Der Verbraucher kann im Fall von Gewährleistungs- oder Garantieansprüchen Zahlungen zurückhalten, jedoch darf das nicht im Missverhältnis zum Aufwand der Mangelbeseitigung stehen. Bei Unternehmern ist der Kunde nicht berechtigt, Zahlungen wegen Garantie- oder Gewährleistungsansprüchen zurückzuhalten.

Eine Aufrechnung gegen die Ansprüche des Unternehmens mit Gegenforderungen, welcher Art auch immer, ist ausgeschlossen. Für Verbraucher besteht die Möglichkeit der Aufrechnung für den Fall der Zahlungsunfähigkeit des Unternehmens sowie für Gegenforderungen, die in rechtlichem Zusammenhang mit der Forderung des Unternehmens stehen, rechtskräftig gerichtlich festgestellt oder vom Unternehmen anerkannt sind.

Forderungen des Unternehmens dürfen mangels ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung nicht abgetreten werden.

Sollten sich die Vermögensverhältnisse des Kunden nach Vertragsabschluss verschlechtern und dadurch die Erfüllung von Verbindlichkeiten gegenüber dem Unternehmen gefährdet sein, ist das Unternehmen berechtigt, den Kaufpreis sofort fällig zu stellen sowie die Ausführung noch ausstehender Lieferungen nur gegen Vorauszahlung durchzuführen. Bei Nichtbezahlung des fällig gestellten Kaufpreises durch den Kunden binnen einer Woche ist das Unternehmen berechtigt, ohne Setzung einer Nachfrist vom Vertrag zurückzutreten.

8. Annahmeverzug, Vertragsrücktritt

Bei Annahmeverzug oder Säumigkeit des Kunden mit Mitwirkungspflichten kann das Unternehmen unter Setzung einer angemessenen Nachfrist vom Vertrag zurücktreten.

Für die Dauer des Annahmeverzuges ist das Unternehmen berechtigt, die Ware auf Gefahr und Kosten des Kunden einzulagern, wofür ohne weiteren Nachweis pro Monat eine Lagergebühr von pauschal 1 % des Rechnungsbetrages, höchstens jedoch € 30,- zuzüglich USt., in Rechnung gestellt wird. Das Unternehmen kann sich hierzu auch einer Spedition oder eines Lagerhalters bedienen. Daneben ist das Unternehmen berechtigt, nachgewiesene höhere Lagerkosten zu fordern.

Bei Nichterfüllung, nicht gehöriger Erfüllung oder Vertragsrücktritt durch den Kunden bzw. Vertragsrücktritt durch das Unternehmen aus nicht vom Unternehmen zu vertretenden Gründen kann das Unternehmen einen pauschalierten, nicht dem richterlichen Mäßigungsrecht unterliegenden Schadenersatz von 25 % des Rechnungsbetrages verlangen. Der Ausschluss des richterlichen Mäßigungsrechtes gilt nicht für Verbraucher. Weitere Ansprüche bleiben unberührt.

9. Gewährleistung, Garantie, Vor-Ort-Service

Die Ansprüche des Kunden gegen das Unternehmen richten sich nach den gesetzlichen Bestimmungen, soweit sich nicht durch nachstehende Regelungen Abweichungen ergeben. Die Gewährleistungsfrist beträgt gegenüber Verbrauchern zwei Jahre, in allen anderen Fällen sechs Monate, und beginnt mit dem Zeitpunkt der Lieferung. Die Vermutung der Mangelhaftigkeit nach § 924 ABGB wird ausgeschlossen, soweit es sich nicht um Verbraucher handelt.

Die Gewährleistung für Verbraucher ist gesetzlich geregelt. Sie erstreckt sich für Verbraucher über einen Zeitraum von 24 Monaten und sieht nach 6 Monaten eine Beweislastumkehr vor. Für die Gewährleistung ist der Zeitpunkt der Übergabe der Ware ausschlaggebend. Tritt ein Defekt in den ersten 6 Monaten nach Übergabe auf, muss der Händler nachweisen, dass das Produkt bei Übergabe fehlerfrei war. Der Gesetzgeber geht davon aus, dass Fehler, welche in den ersten 6 Monaten nach Kauf auftreten, bereits bei Übergabe vorhanden waren. Nach den ersten 6 Monaten tritt eine Beweislastumkehr in Kraft. Der Kunde muss nachweisen, dass der Defekt bereits zum Zeitpunkt der Übergabe bestanden hat.

Der Kunde hat die Ware nach Erhalt unverzüglich auf Mängel zu untersuchen und diese Mängel oder behauptete unvollständige Ausführung dem Unternehmen innerhalb von 24 Stunden schriftlich zu melden. Bei versteckten Mängeln läuft diese Frist ab Erkennbarkeit. Andernfalls gilt die Ware als genehmigt. Die Geltendmachung von Gewährleistungs- oder Schadenersatzansprüchen wegen des Mangels selbst sowie das Recht auf Irrtumsanfechtung auf Grund von Mängeln sind in diesen Fällen ausgeschlossen. Bei Verbrauchern bedingen die Fristen keine Einschränkung der Gewährleistung.

Das Unternehmen leistet keine Gewähr für Mängel aus unsachgemäßer Verwendung und Lagerung, Nichtbefolgung von Betriebs- und Wartungsanweisungen, bei nicht zuvor vom Unternehmen genehmigten Reparaturen. Eine Gewährleistung für Verschleißteile ist ausgeschlossen.

Unwesentliche Abweichungen in Farbe, Abmessungen oder Qualitäts- und Leistungsmerkmalen der Ware stellen weder Gewährleistungsmängel noch Nichterfüllung des Vertrages dar.

Bei Geltendmachung von Mängeln durch den Kunden hat dieser das defekte Teil bzw. Gerät, eine genaue Fehlerbeschreibung mit Angabe der Modell- und Seriennummer, eine Kopie des Lieferscheines bzw. Rechnung an das Unternehmen einzuschicken oder anzuliefern. Ist sowohl Verbesserung oder Austausch möglich, obliegt es dem Unternehmen zu entscheiden, welcher Gewährleistungsbehelf in Anspruch genommen wird. Mehrfache Nachbesserung ist zulässig. Austausch oder Verbesserung verlängern nicht die Gewährleistungsfrist.

Unter Garantieversteht man eine freiwillige – in der Regel über die gesetzliche Gewährleistung hinausgehende – Haftung für Mängel, die innerhalb einer bestimmten Frist auftreten. Wir weisen darauf hin, dass neben einer möglichen Garantiezusage, für Verbraucher auf jeden Fall die gesetzliche Gewährleistungspflicht besteht und diese nicht dadurch eingeschränkt wird.

Reklamationen auf Grund gesetzlicher Gewährleistungsansprüche können bei folgender Adresse geltend gemacht werden:

„1080p“ Audiovisuelle Systeme GmbH – HeimkinoWelt
Lemböckgasse 63
A-1230 Wien
Österreich

webshop@heimkinowelt.at
Fax: +43 (0)1 6982377

Vor-Ort-Service-Deklarationen sind Zusagen der Hersteller bzw. der Lieferanten. In diesem Fall ist die beanstandete Ware nicht bei uns zu reklamieren oder an uns zu retournieren. Diese Leistungen werden ausschließlich vom jeweiligen Hersteller selbst auf dessen Kosten und Risiko durchgeführt. Wir weisen darauf hin, dass neben einer möglichen Vor-Ort-Service-Deklaration, für Verbraucher auf jeden Fall die gesetzliche Gewährleistungspflicht besteht und diese nicht dadurch eingeschränkt wird.

10. Haftung

Keine Haftung für eigene Inhalte:

Das Unternehmen ist um Richtigkeit und Aktualität der auf diesen Internetpräsenzen bereitgestellten Informationen bemüht. Trotzdem können Fehler und Unklarheiten nicht vollständig ausgeschlossen werden. „1080p“ Audiovisuelle Systeme GmbH – HeimkinoWelt übernimmt deshalb keine Haftung für die Aktualität, Richtigkeit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Auch für Schäden materieller oder immaterieller Art, welche durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen unmittelbar oder mittelbar verursacht werden, übernimmt das Unternehmen keine Haftung, sofern ihr nicht nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden zur Last zu liegen ist. Gleiches gilt für Dateien, welche auf diesen Seiten zum freien Download bereitgestellt sind.

„1080p“ Audiovisuelle Systeme GmbH – HeimkinoWelt behält sich vor, Teile des Internetangebots oder das gesamte Angebot ohne gesonderte Ankündigung zu verändern, zu ergänzen, zu löschen oder die Veröffentlichung zeitweise oder endgültig einzustellen.

Keine Haftung für fremde Inhalte:

„1080p“ Audiovisuelle Systeme GmbH – HeimkinoWelt ist gemäß § 17 Euro-Commerce-Gesetz (ECG) für Informationen, auf welche mittels elektronischen Verweises verwiesen wird (externer Hyperlink) nicht verantwortlich, solange der Vorstand von der Rechtswidrigkeit der Information keine tatsächliche Kenntnis hat und sich in Bezug auf Schadenersatzansprüche auch keiner Tatsachen oder Umstände bewusst ist, aus denen die etwaige rechtswidrige Tätigkeit oder Information offensichtlich wird.

Eine allgemeine Überprüfungspflicht der Inhalte, auf die verwiesen wird, trifft „1080p“ Audiovisuelle Systeme GmbH – HeimkinoWelt gemäß §17 ECG nicht.

Kein Ersatz persönlicher Beratung:

Die auf diesen Internet-Seiten bereitgestellten Informationen stellen keine individuelle Beratung dar und können diese nicht ersetzen.

Für individuelle Beratungsgespräche stehen Ihnen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gerne zur Verfügung.

Sonstige Haftung:

Das Unternehmen haftet nicht für leichte Fahrlässigkeit, ausgenommen bei Personenschäden oder Schäden an zur Bearbeitung übernommene Sachen, es sei denn, Letzteres wurde im Einzelnen ausgehandelt. Sofern der Kunde kein Verbraucher ist, hat dieser eine grobe Fahrlässigkeit des Unternehmens zu beweisen. Keine Haftung wird für den Ersatz von Folgeschäden und reinen Vermögensschäden, entgangenen Gewinn und für Schäden aus Ansprüchen Dritter übernommen. Das gleiche gilt für Schäden, die durch Verschulden von Lieferanten oder sonstiger dritter Personen entstehen. Das Unternehmen haftet nicht für Schäden, deren Eintritt der Kunde durch ihm zumutbare Maßnahmen wie widmungs- und vertragskonforme Verwendung der Waren oder Beachtung von Gebrauchsanleitungen verhindern hätte können. Die Höhe eines allfälligen Anspruches wird auf den Nettoauftragswert der vom Unternehmen zu erbringenden Leistungen beschränkt.

Sofern der Kunde kein Verbraucher ist, verjähren die Schadenersatzforderungen nach 6 Monaten ab Kenntnis von Schaden und Schädiger, jedenfalls nach 3 Jahren nach Erbringung der Leistung oder Lieferung.

Regressforderungen, die der Kunde oder Dritte aus dem Titel der Produkthaftung gegen das Unternehmen richten, sind ausgeschlossen, es sei denn, der Regressberechtigte weist nach, dass der Fehler durch das Unternehmen verursacht und zumindest grob fahrlässig verschuldet worden ist.

11. Geheimhaltung

Jede Vertragspartei wird vertrauliche Informationen und Unterlagen der anderen Vertragspartei über das Ende der Vertragsbeziehung hinaus geheim halten und diese, soweit nicht zur Erreichung des Vertragszwecks erforderlich, weder aufzeichnen noch verwerten oder an Dritte weitergeben.

12. Datenschutz

Das Unternehmen verarbeitet Ihre Daten ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen (DSGVO, DSG 2018, TKG 2003)

Grundsätzlich verarbeiten wir keine Daten minderjähriger Personen und sind dazu auch

nicht befugt. Mit der Abgabe Ihrer Zustimmung bestätigen Sie, dass Sie das 14. Lebensjahr vollendet haben oder die Zustimmung Ihres gesetzlichen Vertreters vorliegt.

Sie können unsere Website besuchen, ohne Angaben zu Ihrer Person zu machen. Bei jedem Zugriff auf unsere Website werden Nutzungsdaten durch den jeweiligen Internetbrowser übermittelt und in Protokolldateien, den sogenannten Server-Logfiles, wie z.B. Datum und Uhrzeit des Abrufs, Name der aufgerufenen Seite, übertragene Datenmenge und den anfragenden Provider, gespeichert. Diese Daten können nicht einer bestimmten Person zugeordnet werden und dienen ausschließlich der Sicherstellung eines störungsfreien Betriebs unserer Website und der Verbesserung unseres Angebots.

Personenbezogene Daten werden erhoben, wenn Sie uns diese von sich aus zur Durchführung eines Angebotes oder Vertrages freiwillig mitteilen. Welche Daten erhoben werden, ist aus den jeweiligen Eingabefeldern ersichtlich bzw. werden durch uns im Zuge der schriftlichen Kommunikation oder im Beratungsgespräch erfragt.

Wir stützen uns bei der Verarbeitung Ihrer Daten auf das sich aus der Kundenbeziehung ergebende berechnete Interesse (Kundenbeziehung).

Gespeichert werden Name, Firmenwortlaut, Anschrift, Lieferanschrift, Mobil/Telefonnummer, E-Mail-Adresse, UID sowie Benutzernamen und Passwort der Kunden in einer elektronisch geführten Adresskartei, sowie den Inhalt des Warenkorbes, der Merkzetteln, Angebote, Lieferscheine und Rechnungen und die Art der gewünschten Newsletter.

Die Daten werden ausschließlich für Zwecke der Angebots- und Auftragsabwicklung, Reklamationsbehandlung, Kundenbetreuung, der Kundeninformation, Werbung und der Buchhaltung verwendet.

Der Kunde stimmt mit Vertragsabschluss, Kaufangebotslegung (Online-Bestellung) oder mit dem Auftrag der Angebotserstellung der Erfassung und Verarbeitung seiner Daten zu diesen Zwecken zu, sofern er sich nicht ausdrücklich dagegen ausspricht.

Der Kunde stimmt weiters ausdrücklich der Zusendung einer E-Mail, Liefer-/Abholverständigung und Mitteilungen einschließlich SMS auf die Mobilnummer zu.

Eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich und nur im notwendigen Umfang für die jeweilige Auftragserfüllung an die von uns im Rahmen der Ausführung des Auftrags eingesetzte Dienstleister (Transporteur, Logistiker, Vor-Ort-Service-Dienstleister im Zuge der Gewährleistung und eventueller Garantie-Leistungen, Banken bei Finanzierungen) die ebenfalls zur Einhaltung der geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen uns gegenüber verpflichtet sind.

Sofern anwendbar wurden Auftragsverarbeitungsverträge gemäß Art 28 DSGVO abgeschlossen.

Im Rahmen der Betreuung unserer Websites beauftragen wir Softwaredienstleister und Agenturen, die im Zuge ihrer Tätigkeiten Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten erlangen können, sofern diese die Daten zur Erfüllung ihrer jeweiligen Leistung benötigen. Diese haben sich zur Einhaltung der geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen uns gegenüber verpflichtet. Es wurden Auftragsverarbeitungsverträge gemäß Art 28 DSGVO abgeschlossen. Nähere Informationen zu den von uns beauftragten Auftragsverarbeitern können Sie unter datenschutz@heimkinowelt.at anfragen.

Der Kunde hat das Recht auf unentgeltliche Auskünfte (Art. 15 DSGVO) über ihn gespeicherten Daten sowie ggf. unentgeltlich ein Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung/Vergessenwerden (Art. 17 DSGVO) und Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) dieser Daten. Hierfür und für weitere Fragen zur Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten ist der Ansprechpartner für Datenschutz:

„1080p“ Audiovisuelle Systeme GmbH – HeimkinoWelt
Lemböckgasse 63
A-1230 Wien
Österreich

datenschutz@heimkinowelt.at
Tel: +43 (0)1 6982317
Fax: +43 (0)1 6982377

Ferner haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Österreichischen Datenschutzbehörde (Wickenburggasse 8 -10, 1080Wien, E-Mail: dsb@dsb.gv.at)

Ihre Zahlungsdaten werden im Bestellprozess verschlüsselt über das Internet übertragen und direkt beim jeweiligen Payment-Service-Provider eingegeben. Das Unternehmen verarbeitet KEINE Zahlungsdaten der Online-Zahlungen.

Nach vollständiger Abwicklung des Vertrages oder Löschung Ihres Kundenkontos werden Ihre Daten mit Rücksicht auf steuer- und handelsrechtliche Aufbewahrungsfristen gesperrt, nach Ablauf dieser Fristen gelöscht, sofern Sie nicht ausdrücklich in eine weitere Nutzung Ihrer Daten eingewilligt haben oder eine gesetzlich erlaubte weitere Datenverwendung von unserer Seite vorbehalten wurde, über die wir Sie nachstehend entsprechend informieren.

Normalerweise verarbeiten wir personenbezogene Daten, soweit erforderlich, für die Dauer der gesamten Geschäftsbeziehung (von der Anbahnung, Abwicklung bis zur Beendigung eines Vertrags) sowie darüber hinaus gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich u.a. aus dem Unternehmensgesetzbuch (UGB), der Bundesabgabenordnung (BAO) ergeben sowie bis zur Beendigung eines allfälligen Rechtsstreits, fortlaufender Gewährleistungs- und Garantiefristen usw.

Wir sichern unsere Website und sonstigen Systeme durch technische und organisatorische Maßnahmen gegen Verlust, Zerstörung, Zugriff, Veränderung und Verbreitung Ihrer Daten durch unbefugte Personen.

Sie sollten Ihre Zugangsinformationen stets vertraulich behandeln und das Browserfenster schließen, wenn Sie die Kommunikation mit uns beendet haben, insbesondere wenn Sie den Computer gemeinsam mit anderen nutzen.

Sitzungs-Cookies (auch Sessioncookies genannt) werden nach dem Schließen Ihres Browsers wieder gelöscht.

Cookies:

Um den Besuch unserer Website attraktiv zu gestalten und die Nutzung bestimmter Funktionen zu ermöglichen, verwenden wir auf verschiedenen Seiten sogenannte Cookies. Hierbei handelt es sich um kleine Textdateien, die auf Ihrem Endgerät abgelegt werden. Einige der von uns verwendeten Cookies werden nach dem Ende der Browser-Sitzung, also nach Schließen Ihres Browsers, wieder gelöscht (sog. Sitzungs-Cookies). Andere Cookies verbleiben auf Ihrem Endgerät und ermöglichen uns oder unseren Auftragsverarbeitern, Ihren Browser beim nächsten Besuch wiederzuerkennen (persistente Cookies). Sie können Ihren Browser so einstellen, dass Sie über das Setzen von Cookies informiert werden und einzeln über deren Annahme entscheiden oder die Annahme von Cookies für bestimmte Fälle oder generell ausschließen. Bei der Nichtannahme von Cookies kann die Funktionalität unserer Website eingeschränkt sein.

Durch die Nutzung unserer Website willigen Sie damit ein, dass wir Cookies setzen. Sie können in Ihren Browsereinstellungen die Annahme von Cookies verweigern. Wie dies im Einzelnen funktioniert, entnehmen Sie bitte der Anleitung Ihres Browser - Herstellers. Wenn Sie sich gegen bestimmte technische

und/oder funktionelle Cookies entscheiden, könnte die Funktionalität unserer Website eventuell eingeschränkt werden. Einige Cookies bleiben auf Ihrem Endgerät gespeichert, bis Sie diese löschen.

Google-Analytics

Diese Website benutzt Google Analytics, einen Webanalysedienst der Google Inc. („Google“). Google Analytics verwendet sog. „Cookies“, Textdateien, die auf Ihrem Computer gespeichert werden und die eine Analyse der Benutzung der Website durch Sie ermöglichen. Die durch den Cookie erzeugten Informationen über Ihre Benutzung dieser Website werden in der Regel an einen Server von Google in den USA übertragen und dort gespeichert. Im Falle der Aktivierung der IP-Anonymisierung auf dieser Webseite, wird Ihre IP-Adresse von Google jedoch innerhalb von Mitgliedstaaten der Europäischen Union oder in anderen Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zuvor gekürzt. Nur in Ausnahmefällen wird die volle IP-Adresse an einen Server von Google in den USA übertragen und dort gekürzt. Im Auftrag des Betreibers dieser Website wird Google diese Informationen benutzen, um Ihre Nutzung der Website auszuwerten, um Reports über die Websiteaktivitäten zusammenzustellen und um weitere mit der Websitenutzung und der Internetnutzung verbundene Dienstleistungen gegenüber dem Websitebetreiber zu erbringen. Die im Rahmen von Google Analytics von Ihrem Browser übermittelte IP-Adresse wird nicht mit anderen Daten von Google zusammengeführt. Sie können die Speicherung der Cookies durch eine entsprechende Einstellung Ihrer Browser-Software verhindern; wir weisen Sie jedoch darauf hin, dass Sie in diesem Fall gegebenenfalls nicht sämtliche Funktionen dieser Website vollumfänglich werden nutzen können. Sie können darüber hinaus die Erfassung der durch das Cookie erzeugten und auf Ihre Nutzung der Website bezogenen Daten (inkl. Ihrer IP-Adresse) an Google sowie die Verarbeitung dieser Daten durch Google verhindern, indem Sie das unter dem folgenden Link verfügbare Browser-Plugin herunterladen und installieren: <https://tools.google.com/dlpage/gaoptout?hl=de>

Sie können die Erfassung durch Google Analytics verhindern, indem Sie auf folgenden Link klicken: <https://tools.google.com/dlpage/gaoptout?hl=de>

Es wird ein Opt-Out-Cookie gesetzt, der die zukünftige Erfassung Ihrer Daten beim Besuch dieser Website verhindert

Nähere Informationen zu Nutzungsbedingungen und Datenschutz finden Sie unter den Google Analytics Bedingungen bzw. unter der Google Analytics Übersicht. Wir weisen Sie darauf hin, dass auf dieser Webseite Google Analytics um den Code "gat._anonymizelp();" erweitert wurde, um eine anonymisierte Erfassung von IP-Adressen (sog. IP-Masking) zu gewährleisten.

Newsletter

Der Kunde stimmt mit Vertragsabschluss zu Newsletter vom Unternehmen, Informations- und Werbematerial, auch als E-Mail zu erhalten, sofern er sich nicht ausdrücklich bei Vertragsabschluss dagegen ausspricht. Wir stützen uns bei der Verarbeitung Ihrer Daten auf das sich aus der Kundenbeziehung ergebende berechnete Interesse (Kundenbeziehung). Selbstverständlich kann der Kunde jeder Zeit sich von den Informationsdiensten mittels dem im Newsletter angegebenen Abmeldelink abmelden.

13. Erfüllungsort, Gerichtsstand, Anzuwendendes Recht

Erfüllungsort dieses Vertrages, unserer Leistungen und Gegenleistungen ist der Sitz des Unternehmens in Österreich.

Die Verträge unterliegen materiellem österreichischem Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts und der internationalen Verweisungsnormen. Die Vertragssprache ist deutsch.

Für alle Streitigkeiten aus den Vertragsbeziehungen vereinbaren die Vertragspartner die ausschließliche Zuständigkeit des für den ersten Wiener Gemeindebezirk sachlich zuständigen Gerichtes. Bei Verbrauchern ist die zwingende Bestimmung des § 14 KSchG zu beachten.

14. Urheberrecht / Nutzung der Internet-Seiten

Inhalt, Layout, Gestaltung der Internet-Seiten, die verwendeten Grafiken sowie die sonstigen Inhalte dieser Internet-Seiten sind urheberrechtlich geschützt. Eine Vervielfältigung der Seiten oder ihrer Inhalte bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der „1080p“ Audiovisuelle Systeme GmbH – HeimkinoWelt

15. Schlussbestimmungen

Die allfällige Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen lässt die Geltung der übrigen Bestimmungen unberührt. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung tritt eine wirksame, die der unwirksamen Bestimmung nach deren Sinn und Zweck wirtschaftlich am nächsten kommt.

Das gleiche gilt, soweit der Vertrag eine von den Parteien nicht vorhergesehene Lücke aufweist.

Soweit personenbezogene Ausdrücke verwendet werden, umfassen sie Frauen und Männer gleichermaßen.